

# Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>0. Einleitung</b> .....	11
0.1 <i>Intonation</i> : »Sein Dolmetscher brauchte einen Augenblick für die Antwort« .....	11
0.2 Messianische Zeit, Profanität und Sprache – am Ort der Krippe.....	14
0.3 Zur Begriffsbestimmung des Messianischen .....	27
0.4 Zur rekursiven Methode der Untersuchung .....	29
<b>I. Zeit und Stillstand – Erfahrung und Geschichte</b> .....	35
I.1 Rhythmus und messianischer Stillstand .....	36
I.1.a) Zur ursprünglichen Struktur des Kunstwerks .....	36
I.1.b) Der Rhythmus als <i>epochē</i> .....	39
I.1.c) Der Bruch der Überlieferung und der melancholische Engel .....	44
I.1.d) Der Engel im messianischen Stillstand .....	47
I.2 Zum Zeitbegriff des historischen Materialismus .....	52
I.2.a) Die Erfahrung der Kindheit als Eröffnung von Geschichte .....	53
I.2.b) Die Zeit als Kontinuum: griechische Antike, Christentum und Moderne .....	55
I.2.c) Zur <i>Theorie</i> einer anderen Zeiterfahrung: Gnosis und Stoa .....	56
I.2.d) Zur <i>Theorie</i> einer anderen Zeiterfahrung: Benjamin und Heidegger .....	58
I.2.e) Zur <i>Praxis</i> einer anderen Zeit – der Genuss als Erfahrung .....	62
I.2.f) Das <i>Jetzt</i> als Stillstellung der Zeit im Eingedenken .....	63
I.2.g) Das <i>Programm für eine Zeitschrift</i> und – nochmals – die Krippe .....	66
I.3 Messianische Zeit als Paradigma der historischen Zeit .....	69
I.3.a) Kairologie, Chronologie und messianische Verrückung .....	75
I.3.b) Messianische Zeit als <i>Rest-Zeit</i> .....	80
I.3.c) Messianische Zeit und <i>operative</i> Zeit .....	83
I.3.d) Zur formalen Anlage von Agambens Kommentar .....	89
I.3.e) <i>typos</i> und Rekapitulation .....	90
I.3.f) Messianische Zeit und <i>katechontische</i> Zeit – das Ende des Gedichts .....	97
I.3.g) <i>Exkurs</i> : Poetische Atheologie – Hölderlin und Caproni .....	102
I.3.h) Messianische Zeit und <i>Jetztzeit</i> .....	108

I.3.i)	Messianische Zeit und dialektisches Bild .....	113
I.3.j)	Messianische Zeit und der Messias .....	116
I.4	Zeit, Bild und Geschichte .....	120
I.4.a)	Die Nymphe als Bild der Bilder .....	121
I.4.b)	Kairologische Sättigung und – messianische – Stillstellung .....	123
I.4.c)	Die Ambivalenz der Bilder .....	125
I.4.d)	Benjamins dialektisches Bild – Dialektik im Stillstand, zweiter Rekurs .....	127
I.4.e)	Debords Arbeit an den Bildern .....	131
I.5	Fallende Schönheit – im messianischen Augenblick des Stillstands .....	135
<b>II.</b>	<b>Potenzialität und Profanität – Bartleby und das Experiment der Kontingenz .....</b>	<b>139</b>
II.1	Bartleby als Student und seine limbische Natur .....	144
II.1.a)	Jenseits der Vollendung – Bartleby und die messianische Spannung des Studiums .....	145
II.1.b)	Jenseits der Sprachverwirrung – die Sprache der messianischen Welt .....	154
II.1.c)	Jenseits des Vergessens Gottes – Bartleby und der Limbus .....	158
II.2	Eschatologische Heterotopien und ihre Bewohner .....	161
II.2.a)	Das <i>paradis der fornuftigin sele</i> – die Mottos der kommenden Gemeinschaft .....	161
II.2.b)	Jenseits des Jüngsten Tags – das Unrettbare .....	163
II.2.c)	Jenseits von Universalem und Partikularem – <i>Beispiele</i> .....	166
II.2.d)	Bartleby und der Engel <i>Feder</i> .....	168
II.2.e)	Die <i>kleine Verrückung</i> , zweiter Rekurs .....	171
II.2.f)	Erlösung, Offenbarung, Transzendenz im Profanen – theologische Begriffe in Spannung zu sich selbst .....	173
II.2.g)	Das Kommen der Gemeinschaft und der <i>Tiqqun</i> der Nacht .....	181
II.3	Bartleby, ein neuer Messias .....	185
II.3.a)	Schrift, Potenz und Schöpfung .....	187
II.3.b)	Retrograde Kontingenz .....	190
II.3.c)	Bartlebys Ent-Schöpfung .....	194
II.3.d)	Die unerlösbare Kreatur .....	198
II.3.e)	Entschöpfung als Rezeption, Rezeption als Entschöpfung .....	200
II.4	Das Unvergessliche und das Unrettbare – die messianische Modalität der <i>Erfordernis</i> .....	201
II.4.a)	Die Wirklichkeit der Erlösung – zu Agambens Adorno-Kritik .....	202
II.4.b)	Erfordernis und Möglichkeit .....	204
II.4.c)	Das Unvergessliche .....	207
II.4.d)	Das Unrettbare, zweiter Rekurs .....	212
II.5	Die Aporien der Souveränität, die Aporien der aristotelischen Ethik .....	216
<b>III.</b>	<b>Deaktivierung, Gebrauch und Untätigkeit – der Messias und das Gesetz, der Messias und die Theologie .....</b>	<b>221</b>
III.1	Zwischen Erfüllung, Deaktivierung und Spiel – der Messias und das Gesetz .....	222
III.1.a)	Religionsgeschichtliche Referenz: Messianismus als Grenzvorstellung .....	223
III.1.b)	Übertretung und Erfüllung: Der Messias und der Ausnahmezustand .....	227
III.1.c)	Der <i>Mann vom Lande</i> und der Messias .....	228
III.1.c.a)	Die <i>Geltung</i> des Gesetzes <i>ohne Bedeutung</i> – zur Diskussion von Scholem und Benjamin .....	229

III.1.c.b) <i>Virtueller</i> und <i>wirklicher</i> Ausnahmezustand .....	232
III.1.c.c) Der Mann vom Lande und seine messianische Aufgabe .....	236
III.1.c.d) <i>Geltung ohne Bedeutung</i> und blockierter Messianismus – zu Agambens Derrida-Kritik .....	240
III.1.d) Messianische <i>katárgēsis</i> – das paulinische Verhältnis zum Gesetz .....	243
III.1.d.a) Zur Deaktivierung des Gesetzes .....	243
III.1.d.b) Der Messias und der Ausnahmezustand, zweiter Rekurs .....	247
III.1.d.c) Der Messias und der <i>katéchōn</i> , zweiter Rekurs .....	248
III.1.e) Studium und Spiel – Deaktivierung und anderer Gebrauch .....	250
III.1.f) Der andere Gebrauch .....	253
III.1.f.a) Messianische <i>klēsis</i> , messianische <i>chrēsis</i> – zum messianischen Gebrauch .....	253
III.1.f.b) Sakrales und Profanes – zum profanierenden Gebrauch .....	258
III.1.f.c) Eine Gemeinschaft jenseits des Rechts – zum franziskanischen Gebrauch .....	265
III.1.g) Messias und Gesetz in dialektischer Spannung – <i>Kirche und Reich</i> .....	269
III.2 Messianisches Leben im Offenen .....	271
III.2.a) Die maschinelle Produktion des Humanen .....	271
III.2.b) Die Maschine im Leerlauf – die Maschine im Stillstand .....	272
III.2.c) Das Messianische Gastmahl .....	275
III.2.d) <i>désœuvrement</i> und Untätigkeit .....	276
III.2.e) Die wesenhafte Werklosigkeit des Menschen .....	279
III.2.f) Die <i>gerettete Nacht</i> und das Unrettbare – das Unrettbare, dritter Rekurs .....	281
III.2.g) Pilatus und Jesus – das Unrettbare, vierter Rekurs .....	287
III.3 Zu Agambens theologiegeschichtlichen Studien – zwischen Messianologie und Theologie ..	290
III.3.a) Trinitätstheologie als Laboratorium – zur Methode .....	292
III.3.b) Zur Ununterscheidbarkeit von Religion und Recht – der Begriff des <i>Vor-Rechts</i> ....	294
III.3.b.a) Vor-Recht, messianischer Glaube und Messianismus .....	295
III.3.b.b) Ein unablässiger Rollentausch .....	298
III.3.c) Der Messias und die Theologie .....	300
III.3.c.a) Der Messias und die Engel .....	300
III.3.c.b) Menge, Volk und messianische Gemeinschaft .....	304
III.3.c.c) <i>doxa</i> und <i>oikonomia</i> – zur messianischen Phänomenologie der Herrlichkeit .....	305
III.3.c.d) Messianisches Priestertum und die Wiederholbarkeit der Liturgie .....	306
III.3.d) Philosophische Archäologie – ein Zugang zur <i>Jetztzeit</i> .....	308
III.3.e) Herrlichkeit und Untätigkeit – messianisches Leben, messianische Untätigkeit ....	312
<b>IV. Einführung: Zur Erfahrung des Wortes</b> .....	319
IV.1 Zur messianischen Erfahrung des Wortes .....	319
IV.2 Die Begriffsbestimmung des Messianischen, zweiter Rekurs .....	324
IV.3 Resonanzräume messianischer Theologie .....	328
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	337
Werke von Giorgio Agamben .....	337

Weitere Literatur ..... 341